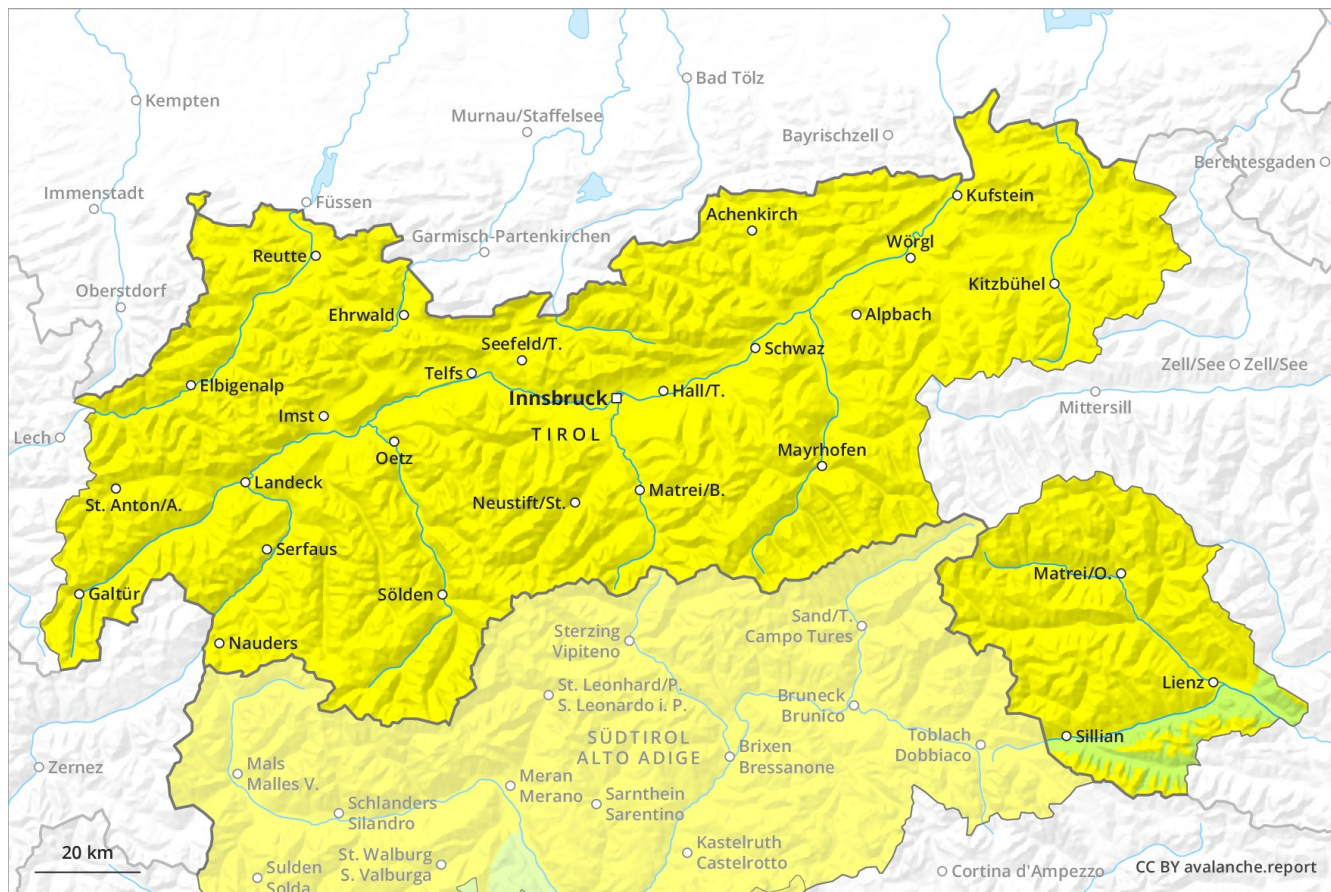


Lawinenvorhersage Dienstag 05.03.2019

Veröffentlicht am 04.03.2019 um 17:00



Lawinen.report



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

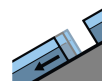
am Mittwoch, den 06.03.2019



Triebsschnee



2200m



Gleitschnee



2600m

Frischer Triebsschnee v.a. in schattigen, windgeschützten Lagen. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus wechselnden Richtungen entstehen teils störanfällige Triebsschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen sowie in Kammlagen aller Expositionen oberhalb von rund 2200 m. Die frischen Triebsschneeansammlungen können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden, sind aber meist klein. Die Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. In der Höhe sind die Gefahrenstellen weiter verbreitet. Zudem besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m, besonders an Sonnenhängen. Mit dem Regen steigt die Auslösebereitschaft von Gleitschneelawinen etwas an. Dies an allen Expositionen unterhalb von rund 1500 m. Es sind mittlere und vereinzelt grosse Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 6: lockerer schnee und wind

gm 2: gleitschnee

Es fallen verbreitet 5 bis 15 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Wind bläst stark bis stürmisch. Die frischen Triebsschneeansammlungen liegen besonders an Schattenhängen auf weichen Schichten. Dies in windgeschützten Lagen. Mit starkem Wind wachsen die Triebsschneeansammlungen etwas an. Die Altschneedecke ist meist stabil. Tief in der Altschneedecke sind an Nordwest-, Nord- und Nordosthängen sehr vereinzelt Schwachschichten vorhanden. Dies vor allem zwischen etwa 2000 und 2600 m. Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Die Schneedecke ist in tiefen Lagen durchnässt.

Tendenz

Frische Triebsschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 06.03.2019



Triebsschnee



Frischer Triebsschnee v.a. in schattigen, windgeschützten Lagen.

Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus wechselnden Richtungen entstehen teils störanfällige Triebsschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen sowie in Kammlagen aller Expositionen oberhalb von rund 2200 m. Die frischen Triebsschneeansammlungen können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden, sind aber meist klein. Die Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. In der Höhe sind die Gefahrenstellen weiter verbreitet.

Schneedecke

Gefahrenmuster

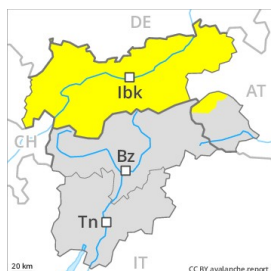
gm 6: lockerer schnee und wind

Es fallen verbreitet 5 bis 15 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Wind bläst stark bis stürmisch. Die frischen Triebsschneeansammlungen liegen besonders an Schattenhängen auf weichen Schichten. Dies in windgeschützten Lagen. Mit starkem Wind wachsen die Triebsschneeansammlungen etwas an. Die Altschneedecke ist meist stabil. Tief in der Altschneedecke sind an Nordwest-, Nord- und Nordosthängen sehr vereinzelt Schwachschichten vorhanden. Dies vor allem zwischen etwa 2000 und 2600 m. Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Die Schneedecke ist in tiefen Lagen durchnässt.

Tendenz

Frische Triebsschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

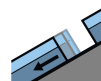
am Mittwoch, den 06.03.2019



Triebsschnee



2200m



Gleitschnee



2600m

Frischer Triebsschnee v.a. in schattigen, windgeschützten Lagen. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus wechselnden Richtungen entstehen teils störanfällige Triebsschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen sowie in Kammlagen aller Expositionen oberhalb von rund 2200 m. Die frischen Triebsschneeansammlungen können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden, sind aber meist klein. Die Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. In der Höhe sind die Gefahrenstellen weiter verbreitet. Zudem besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m, besonders an Sonnenhängen. Mit dem Regen steigt die Auslösebereitschaft von Gleitschneelawinen etwas an. Dies an allen Expositionen unterhalb von rund 1500 m. Es sind einzelne sehr grosse Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 6: lockerer schnee und wind

gm 2: gleitschnee

Es fallen verbreitet 5 bis 15 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Wind bläst stark bis stürmisch. Die frischen Triebsschneeansammlungen liegen besonders an Schattenhängen auf weichen Schichten. Dies in windgeschützten Lagen. Mit starkem Wind wachsen die Triebsschneeansammlungen etwas an. Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Die Altschneedecke ist verbreitet stabil. Die Schneedecke ist in tiefen Lagen durchnässt.

Tendenz

FrISCHE Triebsschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr.